

Erläuterung des Titelfotos

Im Rahmen des Projektes „Leitbildentwicklung“ entstand am 29.02.2012 die Metapher, das Gymnasium Netphen mit einem Korallenriff zu vergleichen. Ausschnitte aus der Erläuterung des Schülers Sven Weber:

„Ein Korallenriff stellt sowohl den gegenwärtigen Zustand als auch die Vision unserer Schule dar. Es ist groß und massiv, kann sich aber dennoch neuen Bedingungen anpassen und an ihnen wachsen.“

In ihm verkehren zahlreiche Individuen, ob groß, ob klein, ob alt, ob jung, ob bunt oder grau. Für sie alle ist es ein Umfeld, in dem sie sich zusammenfinden und Schutz gegeben wird. Ähnlich wie die vielen unterschiedlichen Schüler, Lehrer und Eltern unserer Schule.

Wer schon einmal selber auf einem Tauchgang war, wird gemerkt haben, dass ab einer gewissen Tiefe Farben aus dem Wasser gefiltert werden und die gesamte Unterwasser-Welt in verschiedenen Grautönen erscheint. Die tollen Farben der Korallenriffe und Fische kommen so in der Tiefe erst zum Vorschein, wenn sie mit Licht bestrahlt werden.

Genau diese Aufgabe soll für mich das Leitbild erfüllen. Unsere Schule wird noch als grau betrachtet und wir sollten hier einen gemeinsamen Anfang finden, die Einzigartigkeit und das Gute nach Außen strahlen zu lassen – Wir müssen sie einfach nur in das richtige Licht rücken!“

Gymnasium Netphen
Haardtstraße 35
57250 Netphen
www.gymnasium-netphen.de

Fon: 02738/6968-0
Fax: 02738/6968-12
Mail: Info@gymnasium-netphen.de

Unser Leitbild

Was uns bewegt



Gymnasium Netphen

Visionen

Als Schule wollen wir offen für Neues und Fremdes sein und Verantwortung dafür tragen, als leistungsfähige Gemeinschaft zu agieren.

Wir möchten schülernah in der Gestaltung und Entwicklung des Lernraums sein und dazu beitragen, dass die Freude am Lernen lebendig bleibt.

Wir bieten den Schülerinnen und Schülern einen Lebensraum, der ihnen die Chance zur Identifikation mit ihrer Schule gibt und sie in den Mittelpunkt unseres Handelns stellt. Wir fühlen uns zukunftsorientiert den Prinzipien einer nachhaltigen Schulentwicklung verpflichtet.



Aufgaben

Als unsere Kernaufgabe sehen wir an, den uns anvertrauten Schülerinnen und Schülern eine gute Allgemeinbildung zu vermitteln und ihnen die besten Abschlüsse zu ermöglichen.

Insbesondere die Vorbereitung auf das Abitur zielt auf problemlösendes sowie vernetztes und fächerübergreifendes Denken.

Eine individuelle Persönlichkeitsentwicklung soll dabei im Vordergrund stehen; das bedeutet, Schülerinnen und Schüler nach ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten gezielt zu fordern und zu fördern.

Diese Aufgaben wollen wir wahrnehmen sowohl in Verantwortung in und für unsere Region als auch im Sinne globaler Entwicklung.



Werte

Schulisches Zusammenleben benötigt Werte und Normen, um das gemeinsame Lernen und Lehren in der Schule zu regeln. Sie dienen der Zufriedenheit aller, weil sie Sicherheit im täglichen Umgang miteinander geben und Ziele des gemeinsamen Handelns beschreiben. Diese Werte und Normen müssen sich zudem an dem Ziel messen lassen, eine Grundlage für ein gutes Miteinander zu schaffen und sich am individuellen Menschen zu orientieren.

In unserer Schule treffen täglich viele Menschen zusammen; sie bringen unterschiedliche Erwartungen und Ziele, Fähigkeiten, Stärken und Schwächen sowie eine jeweils individuelle Geschichte mit in das Schulleben ein. Sie alle vereint das Ziel, einen möglichst guten Schulabschluss zu erlangen bzw. zu vermitteln und gleichzeitig den Weg dahin mit Freude zu gestalten. Wir bilden eine Gemeinschaft des Lernens und Lehrens.

Wir sehen uns im Besonderen folgenden Werte- und Normenfeldern verpflichtet:

- Schule ist Gemeinschaft
- Schule lebt Respekt
- Schule braucht Offenheit
- Schule gibt Individualität
- Schule fordert Engagement
- Schule fördert Verantwortung



Eine gute Gemeinschaft setzt Toleranz, Ehrlichkeit im Umgang miteinander, demokratisches Denken und Solidarität voraus. Das Zusammenleben ist geprägt von gegenseitigem Respekt und gekennzeichnet durch offene Kommunikationsstrukturen. Zudem muss die Schule Schutz für den Einzelnen und seine Persönlichkeit bieten.

Förderung heißt für uns einerseits Unterstützung im Lernprozess, besonders auch dann, wenn dieser sich schwierig gestaltet, andererseits aber auch Herausforderung der Möglichkeiten, die im Einzelnen stecken. Dazu bedarf es der Leistungsbereitschaft des Einzelnen und des Engagements aller Beteiligten.